

PALFINGER

WORLD

Das Magazin
für starke Lösungen



Kundenmagazin
Ausgabe Nr. 16

News

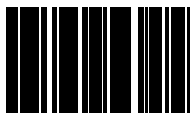
Bühne frei für MBB!

Report

Bausteine für Ihren Erfolg

International

Die Großen sind nicht aufzuhalten!





Tradition, Innovation und Akquisition

INHALT

2 EDITORIAL

Tradition, Innovation und Akquisition

3 NEWS

Bühne frei für MBB!

4 REPORT

Bausteine für Ihren Erfolg

8 LKW-KRANE INTERNATIONAL

Die Großen sind nicht aufzuhalten
Schwerlastkran für besondere Aufgaben
Aber bitte „piano“
Ein Multitalent im Einsatz
Neuer Stern am indischen Himmel
Victoria Police Search and Rescue Squad

15 HYDRAULISCHE SYSTEME

PALIFT, BISON, MBB, RATCLIFF, CRAYLER, RAILWAY

20 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

EPSILON
Wirtschaftlicher Langholztransport
STEPA

24 HIGH PERFORMANCE

... in jeder Hinsicht!
Italian Night

2007 hat sich wieder viel getan. Wir haben den 75-jährigen Geburtstag gefeiert und unsere neue Kranreihe auf der SAIE in Bologna – ihrem Namen entsprechend mit höchster Performance – und mit großem Erfolg präsentiert. Das Feedback unserer Händler und Kunden war überwältigend.

Mit der Einführung der neuen *High Performance* Kranreihe haben wir wieder einmal beeindruckend bestätigt, dass wir am Ladekranmarkt den Ton angeben. Wir definieren, entwickeln und setzen Standards in der Ladekranliga. Kaum eine innovative Krantechnologie stammt nicht ihrem Ursprung nach von PALFINGER. Auf die Fragen „Wer hat es erfunden?“ bzw. „Wer hat es zur Serien- und Marktreife gebracht?“, gibt es meist nur eine Antwort! PALFINGER ist und bleibt Technologie- und Innovationsführer.

... wobei wir zum Thema Produktinnovation relativierend festhalten möchten: „Innovation nicht um jeden Preis, denn die Bäume wachsen nicht in den Himmel.“ Neue Technologien müssen sich am Markt etablieren, von den Kunden angenommen und in ihren Alltag zuverlässig integriert werden. Daher werden bei PALFINGER in regelmäßigen Zirkeln von Service und Qualitätssicherung Wünsche und Anregungen von Händlern und Kunden erörtert und in die Produktweiterentwicklung integriert. Mit der neuen *High Performance* Reihe beschreiten wir den Weg einer intelli-

genten Konsolidation, indem das Beste einfach noch besser gemacht wurde und Bewährtes sich weiterhin bewährt.

Besonders erwähnen möchten wir auch die Investitionen in Kapazität, Rationalisierung und Qualität in unseren Montage- und Produktionsstandorten. Rund 80 Mio. EUR wurden in den letzten beiden Jahren investiert und weitere Investitionen stehen vor der Tür. Seit Mitte vergangenen Jahres verfügen wir auch im kroatischen Delnice über einen Produktionsstandort und im Dezember ist uns mit der Übernahme von MBB, einem der führenden Anbieter von Hubladebühnen und Einstiegshilfen, gelungen, zur Nummer Zwei am Weltmarkt für diese Ladesysteme aufzusteigen.

PALFINGER ist und bleibt dynamisch. Auch für 2008 haben wir uns viel vorgenommen. Unsere Kunden, Händler- und Servicepartner können sich darauf verlassen!

Viel Spaß beim Lesen! ■

Bühne frei für MBB!



Mit der Übernahme von MBB, einem der Top-Drei-Player am weltweiten Markt für Ladebordwände bzw. Hubladebühnen, setzt PALFINGER wieder ein deutliches Signal im Rahmen seiner Strategie „Wachstum durch Internationalisierung und Diversifikation“.

MBB stellt eine wesentliche Stärkung der Produktdivision TAIL LIFT dar, bedeutet eine Vervollständigung des Produktportfolios und ist gleichzeitig der Einstieg in Märkte, in denen PALFINGER derzeit mit diesen Produkten noch nicht vertreten ist.

Der Hauptstandort von MBB in der Nähe von Bremen ist und bleibt das Kompetenzzentrum für die kontinentaleuropäischen PALFINGER Hubladebühnen. MBB verfügt über Händler bzw. Vertriebspartner in knapp 40 Ländern weltweit und stellt somit eine maßgebliche Erweiterung und Stärkung des globalen PALFINGER Händler- und Servicenetzwerkes dar. ■

Bausteine für Ihren Erfolg

So wie viele Bausteine ein Ganzes ergeben und das Ganze wiederum mehr als die Summe seiner Teile ist – so ist es auch mit dem „Phänomen PALFINGER“.

Was in einem PALFINGER Produkt steckt, ist also nicht nur die Summe seiner Stahl-, Hydraulik- und Elektronikkomponenten. Der Mehrwert gegenüber dem Wettbewerb liegt vielmehr in der Erfahrung, Stabilität, Verantwortung, klar definierten Kompetenzbereichen und einer Reihe weiterer Faktoren, die sich gegenseitig beflügeln. Erfolgsfaktoren sind die hohe Bereitschaft, den ständig neuen Anforderungen des Marktes gerecht zu werden, das überdurchschnittliche Engagement in Forschung und Entwicklung, modernste Fertigungsverfahren sowie die permanente und nachhaltige Anstrengung nach Spitzenqualität bis ins Detail – mit der Grundeinstellung „nur das Beste ist gut genug“!

Jeder PALFINGER Standort bzw. jede PALFINGER Niederlassung agiert als genau definiertes produkt- bzw. fachspezifisches Kompetenzzentrum. Neben den Kompetenzzentren Köstendorf (Ladekrane, Mitnahmestapler und Eisenbahnsysteme), Elsbethen (Holzlade- und Recyclingkrane), Caussade (Containerwechselsysteme), Löbau (Hubarbeitsbühnen), Ganderkesee und Welwyn Garden City (Ladebordwände und Personenlifte) wurde in Köstendorf ein Forschungs- und Entwicklungszentrum inkl. Elektronikabteilung als gebündelte Unterstützung der Entwicklungsteams der verschiedenen Produktdivisionen installiert. In Lengau, Marburg, Delnice, Cherven Brjag und Tenevo bündeln sich die Kompetenzen für die verschiedenen Fertigungsverfahren (Sechskantfertigung und Beschichtungstechnologie, Stahlbau inkl. Großteile- und Zylinderfertigung).

Netzwerk für gegenseitigen Wissenstransfer. Der Erfahrungsaustausch durch periodische Treffen der Leiter der dezentralen F&E Zentren und den Global Product Managern garantiert die Nutzung von Synergien bei gemeinsamen, konzernübergreifenden Entwicklungsprojekten. Durch das Zusammenspiel der einzelnen Produkt- und Fachkompetenzbereiche können neue Denkansätze und Ideen für zukunftsweisende Innovationen entstehen.



Best of PALFINGER

Es gibt viele gute Gründe, die für PALFINGER sprechen.

Kompetenz Forschung, Entwicklung und Innovation

Die Leidenschaft für die permanente Verbesserung von Funktionalität, Effizienz und Sicherheit ist die Triebfeder für die kreative und innovative Weiterentwicklung der Produkte. Ein hohes Engagement im Bereich Forschung & Entwicklung, Kooperationen mit Universitäten und Fachhochschulen bilden die Grundlage für unzählige Patente und Neuerungen in den Kompetenzbereichen Bewegungsgeometrie, Elektronik, Lackiertechnik, Werkstoff-, Verarbeitungs- und Produktionstechnologie.

Der Grundstein für ein zuverlässiges und erfolgreiches Produkt wird in der Konstruktion gelegt. Finite Elemente Berechnungen, Feld- und Dauertests, DMS-Messungen und Transportsimulationen gewährleisten ein optimales Verhältnis von Gewicht und Leistung. Im neuen Forschungs- und Entwicklungszentrum in Köstendorf stehen die Themen „Ergonomie, Funktionalität, Gewichts- und Werkstoffoptimierung“ im Mittelpunkt des Interesses.

Leichtbau und alternative Werkstofftechnologie

Die Weiterentwicklung und Evaluierung neuer Leichtbaumaterialien steht an oberster Stelle der F&E-Liste von PALFINGER. Durch Serienfertigung in großen Stückzahlen kann

PALFINGER hinsichtlich Werkstofftechnologie an Dinge denken, die „kleineren“ Herstellern aus Kapazitäts- und Kostengründen verwehrt bleiben. Große Stückzahlen, moderne Fertigungstechnologien, modulare Bauweisen und Synergien mit anderen Produktbereichen rechtfertigen den höheren Entwicklungsaufwand. Bestes Beispiel dafür ist die neue BISON TA-Business-Reihe.

„Innovation ist das Ergebnis unserer Leidenschaft für die ständige Verbesserung von Produkt, Prozess und Organisation.“

Kompetenz Produktionstechnologie

In der jüngsten Vergangenheit wurde bei PALFINGER mit Hochdruck an der Erhöhung der Fertigungskapazitäten für alle Produktbereiche und an der Steigerung der Effizienz der Produktionsabläufe gearbeitet. Die getätigten Investitionen zielen darauf ab, Prozesse zu optimieren – sprich Durchlaufzeiten und Bestände zu reduzieren sowie Qualität und Produktivität zu maximieren.

Highlight Sechskantfertigung Lengau

Ein Bestandteil des 80 Mio. EUR starken Investitionsprogramms ist die neue Sechskantrohr-Fertigung im österreichischen Werk Lengau. Dank der neuen Technologie können hochfeste Stähle mit äußerster Präzision verarbeitet, selbst kleinste Abweichungen

bei der Fertigung vermieden und dadurch noch exaktere Kranbewegungen gewährleistet werden. Die neue Anlage, eine voll verkettete Produktionslinie, ist hoch automatisiert. Sie umfasst hochmoderne 4 kW Laserschneidanlagen, eine neue 800 t Kantmaschine, neue Längsschweiß- und Richtmaschinen sowie neue Roboterschweißanlagen.

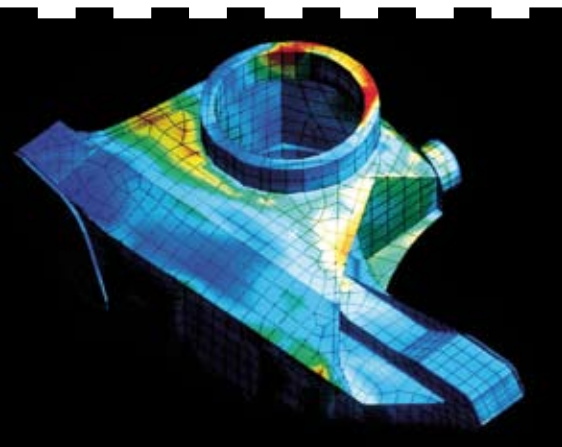
Stahlbau und Zylinderfertigung

In Sachen Stahlbe- und -verarbeitung verfügt PALFINGER über modernste Schneid-, Kant- und Schweißtechnologien an seinen Produktionsstandorten. Marburg fertigt Grundgestelle, Kransäulen, Teleskope und andere Komponenten. Mit einem speziellen Maschinenpark hat sich dieser Standort als Kompetenzzentrum für Großbauteile etabliert. In Cherven Brjag werden Hauptarme, Ausleger sowie weitere Komponenten für sämtliche PALFINGER Produkte produziert. Und mit rund 280.000 Zylindern, die pro Jahr das Werk in Tenevo verlassen, ist PALFINGER zu einem der größten Hersteller von Hydraulikzylindern weltweit avanciert.

Beschichtungstechnologie

PALFINGER Produkte sind kathodisch-tauchlackiert. Die KTL-Beschichtung entspricht einem in der Automobilindustrie üblichen Qualitätsstandard und stellt den technisch bestmöglichen Korrosionsschutz dar.

Finite Elemente

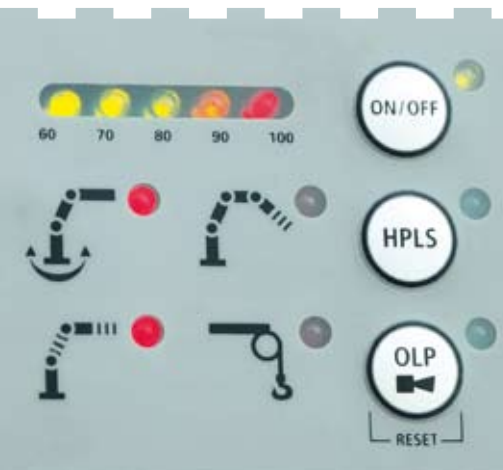


Schweißroboter



KTL-Anlage





PALTRONIC 50



Ergonomische Kunststoffhebel



Warnleuchte an der Abstützung

Kompetenz Elektronik

Produkte werden immer intelligenter. Elektronik rückt zusehends in den Vordergrund, wird immer dominanter und übernimmt die Kontrolle. Mit ausgereiften Elektroniktools bietet PALFINGER Sicherheits- und Komfortfunktionen, die die Effizienz des Arbeitseinsatzes erhöhen und dem Bediener die Arbeit erleichtern.

Kompetenz Design und Ergonomie

In Sachen Automatisierung, Komfort, Ergonomie und intelligente Steuerungstechniken werden auch an hydraulische Arbeitsgeräte und Hebeseysteme immer höhere Ansprüche gestellt. PALFINGER stellt sich dieser Herausforderung mit laufenden Designstudien und intelligenten Umsetzungen an seinen Produkten. Funktionelle Designelemente erhöhen den Arbeitskomfort und erleichtern Service bzw. Wartung. Neben den funktionellen Vorzügen

wird mit einem optisch hochwertigen Produkt auch ein unbezahlbarer Image- und Werbeeffekt erzielt.

Montage und Tests

PALFINGER Krane werden in Teamfertigung montiert. Und bevor sie das Werk verlassen, haben sie noch eine Menge an Prüfungen zu bestehen.

Servicekompetenz

Die PALFINGER Familie ist eine Familie von Welt. Auf fünf Kontinenten sind wir für unsere Kunden da, wann immer sie uns brauchen – mit der Gewissheit, dass ihre Anliegen für uns immer an erster Stelle stehen. Wir bieten unseren Kunden ein stimmiges Gesamtpaket, das bei der professionellen Beratung beginnt und beim perfekten Service endet. Mit über 3.200 Vertriebs- und Servicestützpunkten bieten wir ein Servicenetzwerk, das seines gleichen sucht.

Als Service-Champion der Branche begleiten wir unsere Kunden in Sachen Service über den gesamten Produktlebenszyklus – vom Erstkontakt bis zur reibungslosen Ersatzteilversorgung.

Qualität

Langlebige und wartungsarme Produkte

PALFINGER Produkte sind auf eine lange Nutzungsdauer ausgerichtet. Innovationen und intelligente Werkstoffe ermöglichen einen Einsatz mit geringem Wartungsaufwand. Mit dem wartungsfreien Ausschubsystem der neuen *High Performance* Kranreihe setzt PALFINGER ein deutliches Zeichen in Richtung Servicefreundlichkeit.

Geringe Lebenszykluskosten

Ein minimierter Serviceaufwand, eine hohe Werterhaltung durch KTL und die Verwen-

PALFINGER Schulungs- und Democenter



Wartungsfreies Schubsystem



ISC „Integrated Stability Control“





Krane am Prüfstand



Händler seit 1972. KRAM+HYDRAULIK AG (Ruedi Sutter, Gerhard Rauch und Fritz Müller)

derung hochwertiger Teile sowie eine optimierte Ersatzteilversorgung reduzieren die Erhaltungskosten und sprechen eindeutig für Produkte aus dem Hause PALFINGER. Darüber hinaus sind PALFINGER Produkte „Leichtgewichte“ – mit dem Resultat von mehr Nutzlast und weniger Betriebskosten.

Produktsicherheit

PALFINGER Produkte bewegen gewaltige Lasten und tragen dabei große Verantwortung für die Sicherheit aller beteiligten Personen. Die Entwicklung und Anwendung von zahlreichen Sicherheitsfunktionen machen PALFINGER Produkte zu den sichersten am Markt.

Markt- und Kundennähe

Nach dem Motto „der Kunde ist der beste Entwickler“ haben wir stets ein offenes Ohr für dessen Wünsche und Anregungen. Bei der Entwicklung versuchen wir, optimalen Kun-

dennutzen in Bezug auf Bedienkomfort, technischen Vorsprung, Sicherheit, Montage- und Servicefreundlichkeit in den neuen Geräten zu verankern.

Nah am Kunden sind natürlich auch unsere Servicepartner, deren Anforderungen in den Geräten ihren Niederschlag finden. In einem regelmäßigen Qualitätszirkel von Service, Entwicklung und Qualitätssicherung werden Wünsche und Anregungen vom Markt erörtert, weitergeleitet und in die Produktweiterentwicklung integriert.

Langjährige Händler- und Servicepartnerschaften

PALFINGER war von Anfang an immer nah beim Kunden, hatte stets ein offenes Ohr für die Probleme seiner Anwender. Seit dem Aufbau der Vertriebsstrukturen kennzeichnet ein direkter, persönlicher Kontakt mit den Ver-

triebs- und Servicepartnern die Organisationskultur. Langjährige Händlerpartnerschaften und Stammkunden sind der beste Beweis dafür.

Umweltschutz

Die Verwendung umweltverträglicher, wieder verwertbarer sowie biologisch abbaubarer Stoffe und Materialien ist bei PALFINGER selbstverständlich:

- Chrom-VI-freie Beschichtung sämtlicher Kleinteile, die einen Korrosionsschutz benötigen (Leitungen, Verschraubungen und Konsolen)
- Verwendung wasserlöslicher Decklacke bei der Oberflächenbehandlung
- Biologisch abbaubare Hydrauliköle
- Erstschnierung des wartungsfreien Ausschubsystemes mit Lebensmittelfett ■

... SICH FÜR EIN PALFINGER PRODUKT ZU ENTSCHEIDEN,
IST MIT SICHERHEIT EINE KLUGE ENTSCHEIDUNG!

PALFINGER Interlock System



Serviceteam



Leitungen Chrom-VI-frei



Die Großen sind



Bauberger AG – Fullservice Maschinenumzüge weltweit

Mit dem Namenszusatz „die Mechanik-Profis“ signalisiert der innovative Transportunternehmer Bauberger seine Kompetenz in seinem Business.

Als führende Schweizer Generalunternehmung plant und realisiert das Unternehmen seit 1974 im Fullservice komplette Demontagen, Revisionen, Umzüge und Montagen von Werkzeugmaschinen sowie Anlagen auf der ganzen Welt. Dazu gehört auch die anspruchsvolle Inbetriebnahme der Anlagen im Auftrag von den verschiedensten Maschinenherstellern.

Ruedi Bauberger und sein motiviertes Team dürfen dabei täglich neue Herausforderungen meistern. Mit modernsten Hebe- und Verschiebmitteln bis 360 t Hubkraft wird fachkundig und mit höchster Präzision gearbeitet. „Unsere spezialisierten Teams werden projektbezogen gruppiert, so können die Ausbildungsschwerpunkte der Mechaniker optimal genutzt werden.“ Bei allen Aufträgen steht Sicherheit und absolute

Termintreue im Vordergrund. Zwischendurch verschiebt Bauberger auch Relikte aus der Schweizer Transportgeschichte, wie U-Boote, Dampfschiffe und Verkehrsflugzeuge im einzigartigen „Verkehrshaus der Schweiz“ in Luzern. Ohne LKW-Schwerlastkrane wären diese oft zirkusreifen Leistungen undenkbar. Für Bauberger ist dabei nicht nur die Reichweite ausschlaggebend; Power im Nahbereich, Sicherheit, Präzision und Zuverlässigkeit sind Attribute, die bei den Kranarbeiten groß geschrieben werden.

Mit dem neuen PK 100002 *Performance* mit Schwerlast Fly-Jib PJ 170 E konnte der optimale Kran für diffizile Aufgaben spezifiziert werden. Aus Platzgründen wurde der PK 100002 *Performance* in der Variante mit LKW-Grundgestell gewählt. So konnte der LKW sehr kompakt gebaut werden. Die Spezialladebrücke mit Schieberverdeck wurde von der Walser AG in Rankweil aufgebaut, die Kranmontage mit dem PALFINGER PZH-Hilfsrahmen erfolgte in Tagelswangen bei der KRAN+HYDRAULIK AG.

www.bauberger.ch

nicht aufzuhalten!

Erfolgsgeschichte im Schweizer Stahl- und Metallbau



Die Senn AG in Oftringen schreibt eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte im Schweizer Stahl- und Metallbau. Mit einfachsten Mitteln, einer positiven Einstellung und viel Initiative wagte Heinz Senn 1957 den Schritt in die Selbständigkeit.

Am 1. Januar 1957 gründete er seine eigene Werkstatt. Ende 2007 feierte Heinz Senn mit seiner Familie und den heute über 200 Mitarbeitern sein 50-jähriges Firmenjubiläum.

Die ISO-Zertifizierung attestiert dem Unternehmen prozessorientiertes Qualitätsmanagement. Jährlich werden auf einer Lagerfläche von über 60000 m² mit modernster Technik über 7000 t Stahl und Aluminium verarbeitet. Die Transport- und Kranabteilung meistert Spezialtransporte mit einer Nutzlast von bis zu 150 t. Mobilkrane mit einer Tragkraft von bis zu 400 t kommen oft für spektakuläre Arbeiten zum Einsatz.

Als Bindeglied zwischen der Mobilkranflotte und den Schwerlastkran-LKWs verrichtet der neue 4-Achser DAF FAD XF105.510 von Graf Nutzfahrzeug AG in Küttigen seine Dienste. Der PALFINGER PK 100002 *Performance* samt Fly-Jib PJ 170 E mit seinem niedrigen Integralgrundgestell sowie die Wechsellpritsche wurden von CALAG Carrosserie Langenthal AG aufgebaut. Der kurze und wendige 4-Achser wird alternativ als Schlepper oder als reines Kranfahrzeug eingesetzt.

„Dieses zukunftsorientierte Konzept trägt den heutigen Anforderungen in jeder Hinsicht Rechnung. Mit bis zu 38 m Reichweite können wir leicht Montagearbeiten für unseren Metallbau und für Mobilfunkbetreiber ausführen. Aber auch als Schwerlastkran im Nahbereich bewältigt der PK 100002 *Performance* zuverlässig Schwerstarbeiten“, so Jörg Senn, Geschäftsleiter des Traditionsunternehmens. ■

www.sennag.ch



Schwerlastkran

für besondere Aufgaben



Nicht immer sind es spektakuläre Bauprojekte, die den Einsatz von Ladekränen der Schwerlastklasse erfordern. Im Gegenteil: Oft sind es ganz besondere Anwenderprofile, für die ein moderner Hightech-Großkran wie geschaffen ist.

Im aktuellen Fall geht es um die Montage von Stützwänden, um die Errichtung von Hallen und um den Bau von Kellern für kleinere Wohneinheiten. Schwere Betonfertigteile, die oft horizontal über große Entfernungen einzuheben sind; enge Baustellen und ständig wechselnde Gegebenheiten – für einen PALFINGER genau das richtige Terrain.

„Seit 1979 ist mein Vater in diesem Bereich tätig. Unseren ersten Ladekran kauften wir bereits 1985“, so Gerhard Hamburger vom gleichnamigen Unternehmen. Über die Jahre wuchsen die Aufgaben und die Anforderungen an die Krankapazität. Die Hamburger Beton- und Stahlbeton GmbH hat sich auf den Bau von Hauskellern, Hallen und Stützwänden spezialisiert. Um alle Eventualitäten für künftige Aufträge abdecken zu können, fiel die Entscheidung für den derzeit größten PALFINGER Knickarmkran der *Performance* Baureihe, den PK 150002 *Performance*.

„Für uns war wichtig, dass die Aufbaufirma Weinmann trotz des schweren Krans ein kompaktes und wendiges Fahrzeug realisieren konnte“, berichtet Gerhard Hamburger. Tatsächlich misst der allradgetriebene Mercedes Actros 4151 von Stoßstange zu Stoßstange exakt 9 m. Der PK 150002 *Performance* beansprucht dabei nur einen Teil der gesamten Ladefläche. „Ein Argument mehr für den Kran, weil wir so zusätzlich z. B. den Transportbetonkübel, schweres Hebezeug oder auch eine Palettengabel mitführen können.“ Das sind aber längst nicht alle Vorteile, die für Gerhard Hamburger kaufentscheidend waren: „Die kompakte Bauweise bei zugleich hoher Hubkraft und Reichweite waren primär ausschlaggebend. Ferner die geringe Abstützbreite, die uns bei den meist engen Baustellen sehr entgegen kommt. Wichtig auch die einfache und logische Bedienung vom Boden oder vom Hochsitz aus. Nicht zu vergessen die Vorteile des Endlosschwenkwerks und des Schwingungsdämpfungssystems AOS. Kellerwände müssen sehr präzise eingehoben werden. Da ist es wichtig, dass der Kran helfend eingreift. Gleiches gilt auch für den Transportbetonkübel. Gerade auch dann, wenn weniger geübte Mitarbeiter für die Bedienung verantwortlich sind.“

Angesprochen auf Beratung und Service, gibt es seitens des Kunden nur gute Noten: „Unser Kontakt zu Thomas Moucka, dem heutigen Geschäftsführer der PALFINGER GmbH in Ainring, besteht bereits seit vielen Jahren. Wir fühlen uns dort mit unseren Wünschen und Problemen sehr gut aufgehoben.“ ■

Aber bitte „piano“

Lieferung direkt ins Wohnzimmer



Seit 1919 werden dank des Unternehmens Piano Goossens auch massivste Musikinstrumente ganz sicher von einem Ort zum anderen transportiert.

Lange vor der Anschaffung eines PALFINGER Kranes wurden die Hebearbeiten durch externe Leistungsanbieter entweder mit Hilfe eines Kranes oder Aufzuges bewerkstelligt. Leider konnten diese Anbieter ihre Dienste jedoch nicht immer exakt zum gewünschten Zeitpunkt und mit der geforderten Sicherheit bereitstellen. Mit einem Wort, die Einbeziehung von Dritten war stets eine ungewisse und kostspielige Angelegenheit.

Daher hat sich Piano Goossens zum Kauf eines eigenen Fahrzeuges entschlossen, das seinen Bedürfnissen bei Einsätzen in Stadtgebieten genau gerecht wird: ein LKW mit kurzem Radstand und einem Gesamtgewicht unter 12 t samt PALFINGER Kran PK 12502

Performance! Dieser Kran vereint genau jene Qualitäten, die für die heiklen Transporte, die das Unternehmen durchführt, erforderlich sind. Der leichte Kran ermöglicht aufgrund seiner Reichweite problemlos bis zum sechsten Stockwerk eines Gebäudes zu gelangen.

Dank Fly-Jib und den beiden manuellen Verlängerungen kann sich der PK 12502 *Performance* mitsamt seiner Ladung in den unterschiedlichsten Umgebungen gekonnt „durchschlingeln“. Der Hebemotor arbeitet geschmeidig und äußerst genau. Sein Funksteuersender sorgt dafür, dass alle Bewegungen in jeder Situation vollkommen unter Kontrolle sind und mit höchster Präzision ausgeführt werden können.

Dank dieses idealen Fahrzeuges sind termingerechte und sichere Transporte von Pianos in der Region von Anvers weiterhin garantiert. Selbst ein exponierter und enger Balkon ist kein Hindernis für eine sorgfältige und rasche Zustellung. ■

Ein Multitalent im Einsatz

Dachdeckerbetriebe müssen heute den vielfältigsten Anforderungen ihrer Kunden gerecht werden. Besonders in innerstädtischen Gebieten sind die Arbeitsumstände aufgrund des engen Platzbedarfs oft sehr heikel.



Einer der Gründe warum sich das Dachdeckerunternehmen Eich Nico, in Windorf, 15 km westlich von Luxemburg Stadt beheimatet, für einen PK 60002 *Performance* Kran mit Fly-Jib und Arbeitskorb entschieden hat. Ein PALIFT P12 Abrollkipper unterstützt den Kran, um alle Aufgaben zur vollsten Zufriedenstellung der Kunden erfüllen zu können.

Der PALFINGER Kran ist mit AOS und ISC ausgestattet. So kann er auch unter schwierigen Gegebenheiten problemlos und sicher arbeiten. In Kombination mit dem Arbeitskorb können in der Höhe kleine Repa-

raturen sowie Aufmessungen sicher vorgenommen werden. Hierbei kommt das ISC System besonders zur Geltung, indem der Fahrer keine Bereiche befahren kann, welche die Standsicherheit gefährden würden.

Die Kombination mit dem PALIFT P12 ermöglicht eine rasche und wirtschaftliche Abwicklung des Materialtransportes bzw. eine Entlastung des Fuhrparks. Der LKW wird nur noch gebraucht um die einzelnen Container zur Baustelle zu fahren, beladen werden diese in der Werkstatt respektive auf der Baustelle. ■

Neuer Stern am indischen Himmel

In Zeiten von strategischen Partnerschaften ist das Zusammenkommen zweier Global-Player von großer wirtschaftlicher Bedeutung.

So wurde mit der Star PALFINGER Equipment India Pvt. Ltd., ein Joint Venture zwischen der PALFINGER AG und der Western Auto Group – Dubai & India, eine viel versprechende strategische Allianz zur Vermarktung von PALFINGER Produkten im indischen Wirtschaftsraum geschaffen. Firmenzentrale und Hauptservicewerkstätte befinden sich in Chennai, während Servicepartner in ganz Indien regionalen Kundenbedürfnissen zur Verfügung stehen.

Die Western Auto L.L.C., Dubai, ist seit 2000 am Automobil- und Nutzfahrzeugmarkt, mit einem derzeitigen Umsatz von 400 Millionen US Dollar, erwirtschaftet in 14 Ländern des Mittleren Ostens, Afrikas und Asiens, tätig. Das Unternehmen kauft und verkauft PKWs der Economy-, Mittel- und Luxusklasse, sportliche Allradfahrzeuge, leichte und mittelschwere Nutzfahrzeuge sowie schwere Nutzfahrzeuge und Baumaschinen namhafter Marken wie Mercedes Benz, BMW, Porsche,

Ferrari, Audi, Lexus, Honda, Mitsubishi, Nissan, Toyota und Hyundai. Die Western Auto leitet erfolgreich Importe aus Europa und dem Fernen Osten weiter auf Märkte im Mittleren Osten, Asien und Afrika.

Star PALFINGER ist ab sofort mit der Vermarktung von PALFINGER Ladekränen und PALIFT Abrollkippern betraut. Mit der Produktqualität von PALFINGER und dem Mar-

ketingscharfsinn und Vertriebsnetzwerk von Western Auto ist die Star PALFINGER bestens gerüstet für die Anforderungen der Schwer- und Bauindustrie im asiatischen Raum. Mit der Einbindung von Star PALFINGER in das weltweite PALFINGER Netzwerk profitiert der indische Markt von der präzisen und sicheren Performance von Weltklasse-Kranen und dem Bonus eines Servicenetzwerkes mit permanenter Ersatzteilversorgung! ■



„Roter Teppich zum Startschuss der Marketingaktivitäten des neuen Joint Ventures in Indien“
(Management von Western Auto und PALFINGER)

Victoria Police Search and Rescue Squad

Die „Victoria Police Search and Rescue Squad“ ist eine Spezialeinheit für Land- bzw. Unterwassersuch- und Rettungseinsätze in Australien.

Die Truppe wurde 1957 nach mehreren erfolglosen Suchaktionen nach vermissten Personen formiert. Die ursprüngliche Einheit bestand aus fünf Personen, deren Hauptaufgabe aus Suchaktionen im australischen Busch bestand. 1958 wurden die Mitglieder von der „Royal Australian Navy“ auch im Tauchen ausgebildet und somit auch für Unterwasserbergearbeiten fit gemacht. Dieses Einsatzgebiet umfasst die Suche und Bergung von Personen, gestohlenen Gegenständen, Waffen, Beweismitteln, Fahrzeugen und vielen anderen Objekten unter Wasser.

Seit 1962 ist die Einheit hauptberuflich tätig. Heute sind 20 Mitarbeiter vollbeschäftigt und von Williamstown aus für Tauch-, Busch-, Cliff- und Bergrettungseinsätze abrufbar. Daneben ist das dafür ausgebildete Team mit der Durchsuchung von Schiffsrümpfen nach Drogen und der ermit-

telnden Untersuchung von Gegenständen, die aus Buchten, Flüssen und Seen geborgen werden, beauftragt.

2005 erwarb die Einheit für ihre Tauchereinsätze eine Rekompresseionskammer. Größe und Gewicht (1200 kg!) der neuen Errungenschaft verlangten die Anschaffung einer entsprechenden Transport- und Ladehilfe. Auf der Suche nach der passenden Lösung fiel die Entscheidung auf einen Isuzu 950 Long Truck mit einem heckmontierten PK 16502 *Performance*. Konzipiert und aufgebaut von PALFINGER AUSTRALIA ist der Kran seit Anfang 2006 im Einsatz – zur Freude der ganzen „Search & Rescue“-Truppe. „Wir haben die enge Zusammenarbeit mit PALFINGER AUSTRALIA sehr genossen. Eine Menge an zweckdienlichen Empfehlungen floss in die Spezifikation des Kranes ein. Somit entspricht diese Lösung genau unseren Anforderungen und macht uns das Leben bei unseren oft schwierigen Einsätzen um vieles leichter“, so Ryan Hartshorne, Senior Constable – Victoria Police Search & Rescue Squad. ■



PALIFT

In Landwirtschaften und auf Plantagen – überall dort wo Obst und Gemüse in großen Mengen geerntet werden – sind intelligente Ladesysteme mehr denn je gefragt.

Während der Erntezeit, die meist sehr kurz ist, werden viele Arbeitskräfte und Fahrzeuge gebraucht. Mit einem Abroll- bzw. Absetzkipper, montiert auf einem landwirtschaftlichen Anhänger, kann die Fahrzeugflotte jedoch beträchtlich reduziert werden. Die Behälter werden vor Ort platziert, wo sie in Ruhe befüllt werden können, ohne dem Fahrzeug Standzeiten zu verursachen. Mit nur einem Traktor können sämtliche Container, die in der Zwischenzeit befüllt worden sind, zur Weiterverarbeitung transportiert werden. Und außerhalb der Erntesaison kann der Landwirt seinen Anhänger für andere Einsätze verwenden, z.B. für den Transport von land- und forstwirtschaftlichen Materialien und Gütern.

Abroll- und Absetzkipper von PALIFT – montiert auf landwirtschaftlichen Anhängern – sind also die ideale Lösung für Ernteeinsätze in der Landwirtschaft. Kurze Ladezyklen ermöglichen den Einsatz von nur wenigen Fahrzeugen und mehreren Behältern. Um seine Kunden ideal bedienen zu können, kooperiert PALFINGER in dieser Branche mit einem Profi in Sachen landwirtschaftliche Anhänger – der Firma Hans Brantner & Sohn Fahrzeugbaugesellschaft in Laa an der Thaya.

PALFINGER und Brantner, beide Marktführer in ihrem Bereich, bieten in Zusammenarbeit Containerwechselsysteme sowohl auf landwirtschaftlichen als auch auf gewerblich genutzten Anhängern an. Die Vorteile liegen auf der Hand: Dort wo bis jetzt ein großer Fuhrpark mit mehreren Fahrzeugen und Anhängern erhalten und finanziert werden musste, kommt man dank Containerwechselsysteme mit einer wesentlich kleineren Flotte aus. Und die Verwendung von Anhängern

bringt im Vergleich zum LKW noch weitere Vorteile mit sich: Geringere Anschaffungs-, Wartungs- und Betriebskosten, keine gesetzliche Begrenzung der Fahrzeiten, kein LKW-Führerschein notwendig, und speziell bei saisonalen Einsätzen halten sich die Kosten in der Ruhezeit in Grenzen. Durch die hohen Geschwindigkeiten, welche moderne Traktoren heutzutage erreichen, kann man Containerwechselsysteme auf Anhängern durchaus auch im Mittelstreckenbereich einsetzen.

Neben der Land- und Forstwirtschaft sowie auf Plantagen finden diese Containerwechselsysteme auch in der Bauschuttentsorgung, beim Maschinentransport, im Recycling und in vielen weiteren Anwendungsgebieten, wo Flexibilität von Vorteil ist, ihren Einsatz. Alles in allem garantiert die Zusammenarbeit von PALFINGER und Brantner Innovation, Qualität, Flexibilität und höchstmögliche Effizienz für den Kunden. ■

Ideale Lösungen für die Landwirtschaft – Systempartnerschaft mit Brantner



BISON

Stromversorger benötigt wendigen Experten



Die ÜWS Netz GmbH betreut rund 250 km Freileitung im 20 kV-Mittelspannungsbereich sowie 112 km 0,4 kV-Niederspannungsleitungen. Im Störfall erwarten nicht nur die angeschlossenen Privathaushalte schnelle Hilfe.

Gerade für produzierende Firmen, Krankenhäuser, Altenheime und andere Institutionen ist eine verlässliche Stromversorgung lebenswichtig. Deshalb ist der Neuzugang im Fuhrpark, ein allradgetriebener Mercedes-Benz Atego 1018, mit einem für diese Belange maßgeschneiderten Aufbau ausgestattet: Einer BISON Hubarbeitsbühne TKA 19 KS.

„Wir arbeiten seit Ende August mit der neuen Bühne“, bestätigt Günter Rupp, Leiter Netze- und Bereitschaftsdienst der ÜWS Netz GmbH. „Eines der wichtigsten Kaufkriterien war für uns die technische Konzeption. Zum einen kann die Bühne durch den Kurbelschwenktisch innerhalb der Fahrzeugbreite schwenken und zum anderen können wir sehr eng abstützen. Vorteile, die uns vor allem bei Arbeiten an der Straßenbeleuchtung in den teilweise sehr engen Gassen helfen.“

Beim Einsatz an einem Hang stellt die kleinste Bühne der BISON KS-Reihe ihre technischen Besonderheiten unter Beweis. Durch die Abstützautomatik und die automatische Nivellierung der Abstützfüße

steht die TKA 19 KS trotz der schrägen Fläche innerhalb weniger Minuten neben dem Strommast exakt im Lot. „Der kurze Radstand, der Allradantrieb und die Anpassung der Bühne an das laufend wechselnde Umfeld sind für unsere Einsätze unabdingbar“, so Günter Rupp. „Hier geht es um die schnelle Reparatur einer 20 kV-Leitung. Die Bänder des Masttrennschalters sind beschädigt und müssen ausgetauscht werden.“

Auf den ersten Blick eine einfache Geschichte, wenn da nicht die stromführende 20 kV-Leitung wäre. Bei den Reparaturvorbereitungen bewährt sich der durchdachte Aufbau der Bühne erneut. Die großzügigen Staufächer in spritzwassergeschützter Ausführung beinhalten nicht nur das persönliche Werkzeug des Störtrupps, sondern auch die benötigten Erdungsgarnituren, Spannungsprüfer und weitere Hilfsmittel.

Der Arbeitskorb der TKA 19 KS ist bis zu 1000 V isoliert und speziell auf Arbeiten im Versorgungsbereich abgestimmt. Die Bedienung ist intuitiv und schafft so genug Freiraum für den eigentlichen Arbeitsablauf. Wie präzise sich der Korb durch die sensible Proportionalsteuerung bedienen lässt, zeigt sich einmal mehr bei diesem Einsatz unter der Leitung und am Mast. Das Armsystem und der zusätzliche Knickarm ermöglichen jeweils eine schnelle und perfekte Ansteuerung der gewünschten Position. ■

MBB



Keine halben Sachen Sonderlösungen von MBB PALFINGER

So vielfältig wie die Logistikanwendungen verschiedener Kunden sind, so vielfältig und flexibel sind die Produkte und Lösungen von MBB PALFINGER.

Neben Standard-, Unterfalt- und unterfahrbaren Bühnen bietet das Produktrepertoire eine Reihe von Sonderlösungen, die exakt auf die Bedürfnisse bestimmter Kunden abgestimmt sind. So erfreuen sich zum Beispiel „Halblift-Lösungen auf Kastenwägen“ aufgrund ihrer großen Flexibilität immer größerer Beliebtheit im Verteilerverkehr.

Die Firma Prinz & Co, erfahrener Anbieter von hydraulischen Ladebordwänden aus dem

niederösterreichischen Kottlingbrunn, beliefert vor allem Bäckereien, Gärtnereien und Wäschereien mit derartigen Fahrzeugen. Durch die Anbringung eines Halbliftes kann der Fahrer seine Ladung sowohl per Ladebordwand als auch bei Bedarf oder auf die Schnelle manuell be- und entladen. Offensichtlich überzeugt und begeistert von der Qualität und Funktionalität dieser Transportlösung ist das Bäckereiunternehmen „Resch und frisch“. Die Auslieferungsflotte des „Teigrohling“-Lieferanten aus Wiener Neustadt, die seit einem Jahr mit vier solcher Fahrzeugen unterwegs ist, wird demnächst um ein weiteres Vehikel ergänzt. Geplant sind insgesamt zehn Fahrzeuge!

Prinz & Co vertraut dabei voll und ganz auf die Vorzüge der 500 Minifix von MBB PALFINGER. Die Minifix zeichnet sich durch ein sehr geringes Systemgewicht bei gleichzeitig hoher Nutzlast von bis zu 500 kg aus. Sie verfügt über einen kräftigen Hubzylinder sowie einen doppelt wirkenden Kippzylinder, der in die Aluminium-Plattform integriert ist. Durch die patente Anordnung der beiden Zylinder ist es möglich, auch extrem flache Anbausituationen zu realisieren. Der geräuscharme hydraulische Antrieb ist als Kompaktaggregat ausgeführt. Die Steuerung erfolgt durch die tausendfach bewährte Kompaktsteuerung. Die Konstruktion ermöglicht auch die Anbringung einer abnehmbaren Anhängerkupplung. ■

RATCLIFF Flexi-Lift auf dem Vormarsch



Während der letzten Jahre ist in England der Absatz an Fahrzeugen zwischen 3,5 und 6,5 t stark angestiegen und mit diesem Anstieg verbunden der Bedarf an leichten 500 kg Flexi-Lift-Heckliften.

RATCLIFF PALFINGER hat ein hohes Maß an Ressourcen und erhebliche finanzielle Mittel in die Weiterentwicklung seines meistverkauften Modells, des RQ 517, gesteckt. Dieses Modell zeichnet sich einerseits durch ein besonders attraktives Preis/Leistungsverhältnis und

andererseits durch technische Features, wie eine leichte Aluminiumplattform und einen besonders widerstandsfähigen, verzinkten Stahlbau, aus.

Das neue Modell, der RQ 527, erfreut sich größter Beliebtheit bei den Kunden. Durch effizientere Produktionsabläufe kann die gestiegene Nachfrage bei gleicher Kapazität problemlos abgedeckt werden. Zur Auswahl stehen eine große Anzahl an Plattformtiefen und Ausstattungsoptionen, wie z. B. ein Anti-Rutsch Belag, klappbare Rampen und Sicherheitsgeländer. ■



CRAYLER

Just in time

Der Bauablauf bei der Errichtung der neuen K 125 Olympia-Sprung-schanze in Garmisch-Partenkirchen im steilen Gelände des Eselbergs wird von einer Just-in-time-Lieferung des benötigten Baumaterials geprägt. Trockenbau-Spezialisten wie das Unternehmen b+m Baustoff + Metall Handels GmbH aus Gersthofen sind deshalb gefragte Systemlieferanten.

Der Volvo-Truck von b+m-Mitarbeiter Genc Laski unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht von einem klassischen Planen-LKW. Öffnet Genc Laski allerdings die Transportbox hinter der letzten Achse, ist ihm auch hier die Aufmerksamkeit des gesamten Baustellenpersonals sicher: Hinter dem hydraulisch absenk- baren Deckel verbirgt sich ein geländegängiger Mitnahmestapler CRAYLER BM. Der leis-

tungsstarke 24 kW-Dieselmotor springt auf Knopfdruck an. Innerhalb weniger Sekunden entwickelt sich der zusammengefaltete Stapler zu einem mit Allradantrieb und Knickgelenk ausgestatteten geländegängigen Profi.

Genc Laski hat insgesamt 10 Paletten mit Trockenbaumaterial auf der Ladefläche, von denen jede rund eine Tonne wiegt. Benötigt werden die Boden- und Wandplatten für den Innenausbau des zweigeschossigen Sprung- richtergebäudes, das vollkommen frei stehend unmittelbar neben der Schanze errichtet wird.

Da der Baustellenkran nicht direkt an den LKW-Standort heranreicht, bleibt nur der Staplertransport auf dem steilen und unwegsa- men Gelände. Für den CRAYLER BM mit einer Hubkraft von 2100 kg und eine Hubhöhe von bis zu 2,85 m genau die richtige Aufgabe. Per Fernbedienung sind sämtliche Funktionen

im sicheren Mitgängerbetrieb zu steuern. Bodenunebenheiten und steile Passagen nimmt der Stapler selbst bei voller Zuladung ohne Geschwindigkeitseinbußen.

„Wir liefern ab Gersthofen das komplette Sortiment für den Trockenbau“, erklärt Genc Laski nach getaner Arbeit. „Dazu zählen u.a. Brandschutzmaterial, abgehängte Decken, Trennwände, Trockenböden, Türen, Zargen usw.“ Die b+m hält dafür mehrere Kranfahr- zeuge und den heute eingesetzten LKW mit Mitnahmestapler bereit. „In vielen Fällen fahren wir Baustellen an, die kein geeignetes Entlade- und Transportmittel zur Verfügung stellen können. Mit dem CRAYLER bin ich – wie hier in Garmisch – völlig unabhängig. Ich kann die Kunden schnell bedienen und meine Termine halten. Das alleine entscheidet!“ ■

High End Brückeninspektion für die syrische Eisenbahn

RAILWAY

Die Modernisierung des Eisenbahnnetzes besitzt seit einigen Jahren oberste Priorität in der syrischen Regierung.

Der zuständige Eisenbahnbetreiber CFS (Chemins de Fer Syriens) unterhält ein Streckennetz, zu dem rund 200 Brücken zählen. Diese Brückenkonstruktionen – die größte davon mit einer Höhe von ca. 100 m – warten in regelmäßigen Abständen auf ihre Inspektion und Pflege. Im Rahmen der Modernisierungsmaßnahmen des Syrischen Eisenbahnnetzes wurden bei Plasser & Theurer drei Brücken-Kontroll- und Inspektionsfahrzeuge des Typs OBW 10.300 für einen effizienten netzweiten Einsatz in Auftrag gegeben. Die Geräte stehen kurz vor ihrer Auslieferung.

Alle drei Wartungsfahrzeuge sind jeweils mit einem PALFINGER PA 19000 Brückeninspektionsgerät ausgestattet. Brückeninspektionsgeräte von PALFINGER bewähren sich seit vielen Jahren auf zahlrei-



chen Eisenbahnfahrzeugen. Sie zeichnen sich durch einen besonders großen Arbeitsbereich sowohl unter als auch über dem Schienenniveau aus. Ausgestattet mit elektrischer und pneumatischer Energie im Arbeitskorb, können die Geräte auch für die Entnahme von Materialproben und die Durchführung von Instandsetzungsarbeiten eingesetzt werden.

Der große Arbeitsbereich über dem Schienenniveau (24 m!) ermöglicht auch Arbeiten an speziellen Fachwerkbrückenkonstruktionen, hohen Leitungsmasten sowie Licht- und Signalanlagen. Alle Bewegungen des Gerätes können mittels einer Fernsteuerung sehr feinfühlig und proportional vom Arbeitskorb aus gesteuert werden. Ein robustes Schwenkwerk und drei individuell bewegbare Arme verleihen dem Gerät eine überlegene Beweglichkeit. Dadurch wird eine besonders effiziente und schnelle Durchführung von Inspektions- und Wartungsarbeiten ermöglicht und ein sicherer Zugang zu allen Positionen an, unter und über der Brücke geschaffen. ■



Auf EPSI

Der Trend zum Kurzholz und damit zum automatisierten Einschnitt hält ungebrochen an. Mit leistungsstarken Holzernte-Maschinen werden die Bäume gefällt, entastet, abgelängt und passend zum Abtransport per LKW abgelegt. Zeit ist in dieser stark industrialisierten Branche Geld. Kein Wunder, dass deshalb auch dem schnellen und reibungslosen Transport zum nächsten Sägewerk die volle Aufmerksamkeit aller Beteiligten gilt.





ist Verlass!



Zwei Dinge fallen beim Betrachten der LKW-Flotte der Firma Robert Petzi aus Freyung sofort auf: Robert Petzi fährt generell mit Mercedes und arbeitet mit EPSILON Holzladekranen. Vom etwas betagten E115Z über zwei Krane des Typs E140Z bis zum gerade ausgelieferten E120Z ist alles vertreten. Robert Petzi hat gute Gründe für diese Entscheidung: „Insgesamt fünf unserer Fahrzeuge sind mit EPSILON Kranen bestückt. Ich bin sehr zufrieden mit der Zuverlässigkeit, mit der Funktionalität und mit der gebotenen Qualität.“ Ein besonderer Pluspunkt? „Das ist für mich die geschützte Schlauchanordnung. Bei allen EPSILON-Kranen sind die Hydraulikschläuche im Armsystem über Rollen geführt

und dadurch vor äußeren Einflüssen geschützt. Und nicht zu vergessen: die gute Servicebetreuung durch PALFINGER Ainring!“

Auch die Fahrer von Petzi sind sich beim Thema Holzkraneinig. „Ich arbeite jetzt vier Jahre mit dem EPSILON und hatte bisher keine Probleme“, bestätigt Ludwig Breit vom Hochsitz herab. „Mein 140er hat mich noch nie im Stich gelassen. Er ist von der Qualität her besser als der vorher eingesetzte Kran eines Mitbewerbers und er hat einfach mehr Kraft!“ Auch Otto und Florian Bauer sowie der stolze Besitzer des neuen E120Z, Ludwig Kern, äußern sich ähnlich. ■



Wirtschaftlicher Langholz- transport

Holztransportfirmen wie das Unternehmen Maier im südlichen Schwarzwald nutzen den heute möglichen Stand der Transporttechnik, um den engen Terminforderungen gerecht zu werden.

„Der Aufbau des neuen MAN durch die Firma Doll in Oppenau beinhaltet eine Reihe von Sonderwünschen, die sich aus der täglichen Praxis ergeben“, erläutert Eduard Maier, der als Firmenchef das neue Fahrzeug fährt. Mit Laptop und einer Bedieneinheit für die Anhängerlenkung gleicht die LKW-Kabine eher einer modernen Schaltzentrale. Unmittelbar hinter dem Fahrerhaus sitzt das wichtigste Werkzeug seines Transportzuges: Ein EPSILON Langholzkran des Typs E250L, ausgestattet mit einem Holzgreifer FG 56 X – ebenfalls von EPSILON. „Das ist bereits das zweite meiner insgesamt vier Fahrzeuge, das mit einem EPSILON Kran ausgestattet ist“, bestätigt Eduard Maier und nennt die



Gründe: „Wir sind mit dem ersten EPSILON sehr zufrieden. Er ist jetzt zwei Jahre im täglichen Einsatz und hat bisher problemlos funktioniert. Beim Mitbewerber tut sich wenig in Richtung neuer Technik. Hinzu kommt, dass EPSILON niedriger baut. Da die Fahrzeuge selbst immer höher werden, ist dies ein wichtiger Aspekt.“

„Im Moment herrscht ein Riesenboom auf Holz. Von Mitte bis Ende des letzten Jahres ist der Holzpreis zwischen 40 und 50 % nach oben gegangen. Dabei spielt nicht nur die Wiederbelebung der Baubranche eine entscheidende Rolle. Der gesamte Rohstoffmarkt in Richtung Restholz, Brennholz und Holz-Pellets ist im Aufschwung. Pro Fahrzeug erreichen wir im Jahresschnitt etwa 100.000 km. Insgesamt bewegen wir zwischen 90.000 und 100.000 Festmeter Holz pro Jahr“, beschreibt Eduard Maier sein Geschäft. „Mit unseren beiden EPSILON Kranen sind wir bestens gerüstet dafür.“ ■

STEPA

Flink wie ein Wiesel

Hängedrehkran der neuen Generation

Überdurchschnittliche Mobilität, hohe Wendigkeit, Servicefreundlichkeit und ein niedriges Eigengewicht gehören zu den hervorragenden Eigenschaften der STEPA Hängedrehkrane. Landwirte schätzen das breit gefächerte Programm zwischen 3,3 und 8 Metertonnen.

Die große Auswahl an Armsystemen und Zusatzausrüstungen (für Greifer und Fahrwerk) ermöglicht es, eine optimale Lösung für den jeweiligen Betrieb zu finden. Alle Krane sind in der Standardversion mit einem drückenden Hubzylinder und einer Zweikreis-Hydraulik ausgestattet. Die Vielfalt der Armvarianten (Doppel-, Drei- und Vierfachteleskop) und das seitliche Anlenken des Lastarmes ermöglichen bei kurzen, eingefahrenen Bau-massen extrem große Reichweiten. Für die Teleskoparme werden gewalzte hochfeste Formrohre verwendet. Durch die daraus entstehende Gewichtseinsparung der Teleskop-arme erhöht sich die Nutzlast. Kugelgelagerte Laufrollen sorgen für wenig Reibung, dadurch wird die Teleskopgeschwindigkeit vergrößert.

Hans-Peter Rieder, vulgo „Gscheidbauer“, aus Seekirchen freut sich über seinen Heukran HDK 5011 mit Vierfachteleskop. Der Landwirt hat vor zwei Jahren seinen neuen Freilaufstall aus Platzgründen im rechten Winkel an eine alte, bestehende Heubergehalle gebaut. Damit das Heu von den Belüftungsboxen aus der Heubergehalle zum Fressplatz in den Stall gelangt, wurden die beiden Gebäude mit einer Kurvenbahn verbunden. Obwohl in der bestehenden Heubergehalle wenig Platz zur Verfügung steht, kann sich der Kran durch seine kurze Bauweise problemlos durchschwenken. Mit der STEPA-Hängedrehanlage wird die Futtervorgabe für seine 60 Kühe und Jungrinder zum Kinderspiel und kann vom Seniorbauer leicht erledigt werden. ■



HIGH PERFORMANCE in jeder Hinsicht



Beeindruckende Präsentation

Der Startschuss für PALFINGERs neue Krangeneration fiel am 24. Oktober 2007 auf der SAIE in Bologna/Italien. Unter dem Motto „Wir haben das Beste noch besser gemacht“ wurden die ersten *High Performance* Kranmodelle den geladenen Gästen aus aller Welt vorgestellt.

Dass sich die Bezeichnung *High Performance* bei PALFINGER nicht nur auf das Leistungspotential der neuen Krane beschränkt, sondern auch deren Präsentation beinhaltet, stellte der Weltmarktführer aus Österreich in Bologna eindrucksvoll unter Beweis. Im Rahmen einer spektakulären Artistik-Show staunten die Besucher darüber, wie vielseitig die neuen Krane bei ihrer Weltpremiere in Szene gesetzt wurden. ■

ITALIAN NIGHT

Zum feierlichen Ausklang der Weltpremiere bzw. zum eigentlichen Kick-off der neuen Krangeneration wurden am Abend mehr als 300 Gäste in einen herrschaftlichen Ansitz nahe Bologna zum Gala-Dinner geladen. Bis in die frühen Morgenstunden genossen PALFINGER Händler aus aller Welt ein historisch-exklusives Ambiente und klassische Musikklänge aus der Oper Don Giovanni. ■



Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber: PALFINGER AG, Franz-W.-Scherer-Straße 24, 5101 Bergheim bei Salzburg/Austria, Tel. +43(0)662 4684-0, Fax +43(0)662 450100, www.palfinger.com
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Harald J. Böhaker **Redaktion:** Mag. Daniela Schwaiger **Gestaltung & Konzeption:** Rahofer Werbeagentur **Druck:** Druckerei Roser, Salzburg, Printed in Austria